



Mettmach

Leben mit Kultur



Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 347 der Marktgemeinde Mettmach



Ortsbildmesse 2014 in Engelhartzell

Foto: Land OÖ.

Der Verein Lebenswertes Mettmach - Zukunft 2020 nahm an der Ortsbildmesse in Engelhartzell teil.

Viele Interessierte besuchten auch heuer wieder den Stand der Marktgemeinde Mettmach.

Siehe auch Seite 5!

Inhalt

4youCard	2
Abfalltrennung	5
Bauverhandlung / Bauberatung	2
Impressum	2
Informationen aus dem Standesamt	4
Information zu Dämmerungseinbrüchen	4
Jugendrotkreuz Mettmach beeindruckt bei ARS Electronica Festival	3
Kursübersicht Oktober 2014	
des Roten Kreuzes Ried im Innkreis	3
Mutterberatung	2
Ortsbildmesse in Engelhartzell	5
s'Innviertel	2
Veranstaltungen Oktober 2014	6
Zivilschutz-Probealarm am 4.10.2014	8

Bauverhandlung / Bauberatung

Die nächste Bauverhandlung / -beratung mit Herrn Ing. Mellinger findet am **Dienstag, 7. Oktober 2014, von 9 bis 12 Uhr** im Marktgemeindeamt statt.

Die **vollständigen Unterlagen** sind bis spätestens **eine Woche** vor diesem Termin beim Marktgemeindeamt einzureichen. Bei Durchführung einer mündlichen Verhandlung (**Bauverhandlung mit Augenschein an Ort und Stelle** - hier werden die Beteiligten nachweislich seitens der Gemeinde geladen) sind die **vollständigen Unterlagen** bis spätestens **drei Wochen** vor diesem Termin vorzulegen.

Selbstverständlich können Sie Ihr Anliegen auch persönlich am Bauberatungstermin im Marktgemeindeamt, ohne Planvorlauf, dem Bausachverständigen des Bezirksbauamtes Ried im Innkreis für eine erste Beurteilung / Einschätzung vorbringen.

Mutterberatung

In der Mutterberatung, die Sie kostenlos in Anspruch nehmen können, bieten wir Ihnen die Hilfestellung unserer Expertinnen zu folgenden Themen an:

- Beratung in Ernährungs- und Erziehungsfragen, zum Stillen und zur Pflege
- die Möglichkeit zum Wiegen und Messen
- Beratung in medizinischen Fragen
- die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch in gemütlichen Räumen

Die nächste Mutterberatung findet am **Montag, 20. Oktober 2014** von 14:30 bis 16:30 Uhr in den Räumen des Eltern-Kind-Zentrums, Mitterdorf 14, statt.

In dieser Zeit ist Kinderärztin Frau Dr. med. Magdalena Staffl anwesend.

Impressum

Ausgabedatum:

23. September 2014

Eigentümer, Verleger, Druck und Herausgeber:

Marktgemeinde Mettmach

Marktplatz 1

4931 Mettmach

Telefon: 07755 72 55

FAX: 07755 72 55-20

E-Mail: gemeinde@mettmach.ooe.gv.at

Homepage: www.mettmach.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Johann Katzlberger

Fotos:

Marktgemeinde Mettmach

Rest namentlich gekennzeichnet

4youCard

Die 4youCard können Jugendliche im Alter von 12 bis 26 Jahren kostenlos bestellen. Die Jugendlichen können mit dieser Card viele Angebote und Vorteile nutzen.

Den 4youCard Gemeindenewsletter 3/2014 finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Mettmach.



Hochzeit, Geburtstag, Firmenjubiläum,
... und noch (k)ein Geschenk?
„Print@home“-Gutscheine für Kurzentzschlossene!

Machen Sie Ihren Lieben eine Freude
und verschenken Sie Urlaub!
Das Innviertel ist wie geschaffen
für eine wohlverdiente Auszeit!

Ausgewählte Betriebe wie das SPA
Resort Therme Geinberg, die Villa
Vitalis sowie klassifizierte Hotels &
Pensionen garantieren TOP-Qualität.
Einfach, schnell und echt guat.



QR-Code scannen oder der
direkte Link zum Schenken
www.innviertel-tourismus.at/service/gutscheine.html

S INNVIERTEL
ehrlieh . echt . guat

Und so geht's:
1. Sie wählen das Motiv
... jeder Anlass ist besonders.
2. Ein paar schöne Zeilen
... für die persönliche Note.
3. Sie bestimmen den Wert
... ganz wie Sie wollen.
4. Einfache Bezahlung
... im Voraus oder per Kreditkarte.
5. Ausdrucken ... und Verschenken.

Tourismusverband s'INNVIERTEL | A-4943 Geinberg | Thermenplatz 2 | Tel. +43(0)77 23/85 55, Fax DW 4 | e-mail: info@innviertel-tourismus.at

Kursübersicht Oktober 2014 des Roten Kreuzes Ried im Innkreis



Veranstaltung	Kursort	Beginndatum	Zeit	ca. Ende
Auffrischkurs 8 Std. - Kurskosten 40 Euro				
Auffrischkurs	Bezirksstelle Ried	07.10.2014	18:00 Uhr	22:00 Uhr
		09.10.2014	18:00 Uhr	22:00 Uhr
Erstehilfekurs 16 Std. - Kurskosten 52 Euro				
Erstehilfekurs	Bezirksstelle Ried	20.10.2014	18:00 Uhr	22:00 Uhr
		22.10.2014	18:00 Uhr	22:00 Uhr
		27.10.2014	18:00 Uhr	22:00 Uhr
		29.10.2014	18:00 Uhr	22:00 Uhr
Führerscheinkurse 6 Std. - Kurskosten 52 Euro				
FS 6 Std.	Bezirksstelle Ried	18.10.2014	08:00 Uhr	14:00 Uhr
Anmeldungen:	Gertraud Schiefecker	07752 81844 23		
	gertraud.schiefecker @o.roides.kreuz.at	ri-office@o.roides.kreuz.at		

Jugendrotkreuz Mettmach beeindruckt bei ARS Electronica Festival

Im Rahmen des internationalen AEC-Festivals „the big C – what it takes to change“ setzte das Rote Kreuz Oberösterreich gemeinsam mit dem Partner ARS Electronica „HENRI. Das Experiment“ um. Dabei verblüffte die JRK-Gruppe der Ortsstelle Mettmach als eine von vier oberösterreichischen Jugendrotkreuzgruppen mit ihrem Projekt „Vertrauen“ am Samstag, 6. September in Linz viele Menschen, die teils aus der ganzen Welt angereist waren. Nach zeitaufwändigen wie spannenden Vorbereitungen gelang es den sympathischen Jugendlichen in beeindruckender Weise, Erwachsene zum Nachdenken zu animieren und aufzuzeigen, wie wichtig Vertrauen ist, aber auch, wie leichtfertig oftmals mit diesem Thema umgegangen wird. „Dass sich viele Menschen in der Landeshauptstadt auf die Fragen und Experimente der Jugendlichen eingelassen haben, spricht für ihre vertrauenswürdige Art“ zeigt sich Ortsstellenleiter Josef Wambacher von der hohen Leistungsmotivation und dem großartigen Engagement aller Beteiligten begeistert. Dank des persönlichkeitsbildenden Mentaltrainings durch die Gruppenleiter Anita Rauch, Markus Leingartner und Hans Gaisbauer sowie des Psychologen Mag. Andreas Urlich waren die jungen Damen in der Lage, in Gesprächen mit Erwachsenen spontan, kreativ und flexibel zu reagieren. Die anfangs ungewohnte Internationalität wurde mit Selbstvertrauen in englischer Sprache bewältigt.



Foto: Rotes Kreuz

Dabei fiel immer wieder auf, wie bekannt das Rote Kreuz wirklich auf der ganzen Welt ist und welch großes Vertrauen es genießt. Dazu RK-Bezirksgeschäftsleiter Ing. Josef Frauscher bei der Schlussveranstaltung im Linzer Akademischen Gymnasium: „In einer Gesellschaft, welche sich immer mehr zum Individualismus hin entwickelt, kann man einem Teamgefüge, wie es in der Organisation Rotes Kreuz gelebt wird, nur gratulieren. Die JRK-Gruppe Mettmach hat ja schon beim Erste Hilfe Bewerb in Mattighofen alle überrascht, die Umsetzung ihres Projektes beim Ars Electronica Festival war einfach großartig!“

Informationen aus dem Standesamt

Am 01. November 2014 wird das Zentrale Personenstandsregister (ZPR) bzw. Zentrale Staatsbürgerschaftsregister (ZSR) in allen Standesämtern Österreichs eingeführt.

Ab diesem Zeitpunkt können Urkunden (Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Sterbeurkunde, ...) bei jedem Standesamt in Österreich beantragt werden (sofern Sie im Inland geboren wurden, geheiratet haben bzw. die betroffene Person in Österreich verstorben ist).

Eheschließung/Geburt eines Kindes:

ACHTUNG: Wenn Sie ab 1. November 2014 **heiraten** möchten oder **ein Kind erwarten**, ist es erforderlich, dass Ihre Daten (sofern Sie in Österreich geboren wurden, geheiratet haben oder österreichischer Staatsbürger sind) im ZPR/ZSR-System **vollständig erfasst** sind, damit ein rascher und reibungsloser Ablauf möglich ist.

Ob Sie bereits eingetragen wurden, können Sie bei Ihrem Geburtsstandesamt erfragen bzw. auch dort **die Erfassung beantragen! Denn nur wenn Sie vollständig erfasst wurden, kann beispielsweise eine Eheschließung durchgeführt werden!** Das bedeutet konkret, wenn Ihre Daten im ZPR/ZSR-System noch nicht erfasst bzw. freigegeben wurden, kann es passieren, dass **Eheschließungstermine nicht eingehalten werden können** oder es bei Ausstellung von Urkunden zu größeren **Verzögerungen** kommt!

Deshalb ist es ratsam, bereits im Vorfeld die **Registrierung** Ihrer persönlichen Daten beim Geburtsstandesamt zu beantragen. Dadurch haben Sie den Vorteil, dass Sie bei Behördenwegen kaum noch Dokumente (außer Lichtbildausweis) vorlegen müssen und Ihre Eintragungen schneller abgewickelt werden können.

„Auslandsösterreicher“:

Jeder österreichische Staatsbürger hat die **Verpflichtung**, wenn er **im Ausland wohnhaft** ist oder sich eine **Veränderung im Ausland** ereignet hat (wie z.B. Eheschließung, Geburt eines Kindes, Tod von Angehörigen, Namensänderung, Familienstandsänderung, Änderung der Staatsbürgerschaft...) bei der zuständigen **Botschaft/Konsulat zu melden** bzw. Änderungen beim **inländischen Wohnsitz** bekannt zu geben.

Sterbefälle:

Derzeit wird die Beurkundung eines Sterbefalles ausschließlich beim Standesamt des Todesortes in Österreich vorgenommen. Künftig kann innerhalb von **14 Tagen** bei **jedem** inländischen Standesamt diese Eintragung begehrt werden. **Voraussetzung** dafür ist jedoch, dass der Tod vorher beim Standesamt des Todesortes **angezeigt** wurde! Ist ein Angehöriger in einer Krankenanstalt, Alten- oder Pflegeheim verstorben, wird diese Anzeige **automatisch** vom Krankenhaus oder dem jeweiligen Heim an das Standesamt weitergeleitet.

Information zu Dämmerungseinbrüchen

In den Herbst- und Wintermonaten sind vermehrt sogenannte „Dämmerungseinbrecher“ am Werk. Diese Täter nützen die Abwesenheit der Hausbewohner in den Abendstunden.

Unbeleuchtete Wohnungen und Häuser signalisieren den Dieben schon von weitem, dass keiner zuhause ist. Gekippte Fenster wirken geradezu einladend.

Informationen zur Prävention von Wohnungseinbrüchen, ausgegeben von der Landespolizeidirektion OÖ., finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Mettmach.

Ortsbildmesse in Engelhartzell

Der Verein Lebenswertes Mettmach - Zukunft 2020, Verein für Dorfentwicklung nahm am 31. August 2014 zum sechsten Mal an einer Ortsbildmesse teil. Heuer wurde diese Veranstaltung in Engelhartzell abgehalten und lockte wieder eine große Besuchermenge an.

Neben dem Verein Lebenswertes Mettmach - Zukunft 2020, der hauptsächlich das nun abgeschlossene Projekt „Bewegungsarena Mettmach“ präsentierte, verschönerten die Goldhaubengruppe und die Spielgemeinschaft wie gewohnt unseren Ausstellungsstand. Außerdem stellte sich die Marktmusikkapelle und die Oldtimergruppe der FF Großweiffendorf vor.

Die zahlreichen Besucher unseres Ausstellungsstandes - unter ihnen Landesrat Mag. Dr. Michael Strugl MBA, Gemeindebund-Präsident LAbg. Bgm. Hans Hingsamer und Gemeindebund-Direktor Hofrat Dr. Hans Gargitter - erhielten Kostproben von regionalen Spezialitäten wie Erdäpfelkäs- und Speckbrotten, gebackenen Mäusen, Most und Schnaps.

Diese Köstlichkeiten wurden dem Verein von folgenden Personen kostenlos zur Verfügung gestellt:

- gebackene Mäuse - Paula Stranzinger
- Erdäpfelkäse - Maria Theresia Woitek

Herzlichen Dank für die zur Verfügung gestellten Köstlichkeiten und die Teilnahme an der Ortsbildmesse! Dieser Dank gilt besonders der Goldhaubengruppe, der Spielgemeinschaft - vor allem Maria Jöchtl-Hartinger - die den Ausstellungsstand jedes Jahr mit dekorativen Gestaltungselementen aufwerten und damit viel Publikum anlocken. Für die Spende der Sonnenblumen bedanken wir uns bei Familie Jenichl und für die Bereitstellung eines Transporters bei Firma Litzlbauer Holzbau.

WARUM WIR SAMMELN SOLLTEN!

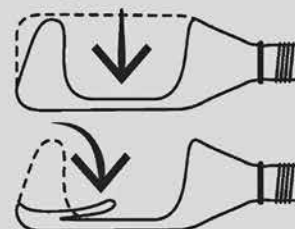
ABFALLTRENNUNG SPART ROHSTOFFE & ENERGIE, SCHONT DAS KLIMA, UND HÄLT DIE ABFALLGEBÜHREN KLEIN!

ROHSTOFFE & ENERGIE: Die meisten Rohstoffe sind begrenzt und schwer ersetzbar. Es ist nur mehr eine Frage der Zeit, bis wichtige Rohstoffquellen versiegen. Durch Recycling werden Abfälle wieder zu Rohstoffen. Das spart auch viel Energie – zB: wird Aluminium aus alten Verpackungen hergestellt, benötigt man nur 5% der Energie im Vergleich zur Herstellung aus den Primärrohstoffen.

ABFALLGEBÜHR: Viele in den Altstoffsammelzentren (ASZ) getrennt gesammelte Altstoffe können gewinnbringend vermarktet werden. Diese Erlöse stützen die kommunale Abfallwirtschaft und die Müllgebühren und ermöglichen das komfortable, flächendeckende System der ASZ. Die Verbrennung von Restabfall hingegen kostet eine Menge Geld und erhöht die Müllgebühren.

UNSER TIPP!

DER KNICK-TRICK
Verschlüsse abnehmen,
Flaschen flach drücken,
Verschlüsse nicht mehr
aufschrauben!



**Veranstaltungen Oktober 2014**

Mittwoch	01.10.2014	19:00 bis 20:30 Uhr	Gasthaus Kobleder	Line Dance Kurs für Anfänger	Anmeldung bei Maria Wagner	Naturfreunde
Mittwoch	01.10.2014	19:30 bis 21:00 Uhr	EKIZ	Yoga für Erwachsene	Sei dabei und spüre die Wirkung von Yoga! Leitung: Claudia Johanna Kober ÖTB- Turnhalle Preis: 100 Euro/ 90 Euro für Kinderfreundemitglieder Anmeldung unter 0699/16886623 erforderlich!	EKIZ Mettmach
Donnerstag	02.10.2014	14:00 Uhr	Berni's Backstube Wildenau	Wanderung und Stammtisch	Für Wanderer: Abmarsch um 12:30 Uhr vom Marktplatz Mettmach	Seniorenbund
Donnerstag	02.10.2014	20:00 Uhr	Gasthaus Wirt z'Wimpling	Bürgertag		Bäuerinnen- und Frauen-gemeinschaft
Samstag	04.10.2014	ganztägig		Archenkanzel "Rinnkendlstieg", Berchtesgadener Alpen	Wanderung mit Josef Detzlhofer 0660/5995424	Alpenverein
Samstag	04.10.2014	10:00 bis 13:00 Uhr	Sportplatz	U 8 - Fussballturnier		UFC
Samstag	04.10.2014	13:30 Uhr	Gasthaus Kobleder	Stammtisch		Pensionisten-verband
Montag	06.10.2014	ganztägig		Fahrt ins Blaue		Pensionisten-verband
Mittwoch	08.10.2014	19:00 bis 20:30 Uhr	Gasthaus Kobleder	Line Dance Kurs für Anfänger	Anmeldung bei Maria Wagner	Naturfreunde
Donnerstag	09.10.2014	14:00 Uhr	Stockschützen-halle	Stammtisch		Seniorenring
Donnerstag	09.10.2014	14:00 bis 16:00 Uhr	EKIZ	Ein Nachmittag rund um den Apfel	siehe Homepage! Leitung: Barbara Gumpinger, Kindergartenpädagogin Preis: 5 Euro Anmeldung unter 0699/16886623 erforderlich!	EKIZ
Donnerstag	09.10.2014	20:00 Uhr	Feuerwehr-haus Arnberg	Stammtisch im Schulungsraum der FF Arnberg		Goldhauben-gruppe
Samstag	11.10.2014	ganztägig	Stockschützen-halle	Bezirks-Asphalt-Meisterschaften		Seniorenring



Sonntag	12.10.2014	09:00 bis 10:00 Uhr		Ehejubilare Festmesse		Pfarre
Sonntag	12.10.2014	13:00 Uhr		Gemeindewanderung	Treffpunkt GH Kobleder	Naturfreunde
Sonntag	12.10.2014	16:00 bis 18:00 Uhr	Sportplatz	UFC Mettmach - SV Lambrechten		UFC
Mittwoch	15.10.2014	19:00 bis 20:30 Uhr	Gasthaus Kobleder	Line Dance Kurs für Anfänger	Anmeldung bei Maria Wagner	Naturfreunde
Donnerstag	16.10.2014	16:00 Uhr	Gemeindeamt Mettmach	Sozialsprechtag		Pensionistenverband
Freitag	17.10.2014	ganztägig		Monatswanderung		Pensionistenverband
Freitag	17.10.2014	15:00 bis 17:00 Uhr	EKiZ	Kürbisfest	siehe Homepage! Leitung: EKIZ Team, Preis: 5 Euro, Anmeldung unter 0699/16886623 erforderlich!	EKiZ
Freitag	17.10.2014	20:00 Uhr	Gasthaus Kobleder	Vereinsabend		Naturfreunde
Dienstag	21.10.2014	ganztägig		Tagesausflug	Näheres wird rechtzeitig bekannt gegeben	Seniorenbund
Dienstag	21.10.2014	20:00 bis 22:00 Uhr	Pfarrheim Mettmach	An der Seite der Toten	siehe Homepage!	Katholisches Bildungswerk
Mittwoch	22.10.2014	19:30 bis 22:00 Uhr	EKiZ	Schnupfen, Husten, Heiserkeit	siehe Homepage! Leitung: Bibiane Erler; TEM-Trainerin, Preis: 4 Euro, Anmeldung unter 0699/16886623!	EKiZ
Samstag	25.10.2014	20:00 Uhr	Gasthaus Stranzinger-Maier	Rotkreuzball 2014		ÖRK Ortsstelle Mettmach
Sonntag	26.10.2014	15:30 bis 17:30 Uhr	Sportplatz	UFC Mettmach - U. St. Martin		UFC
Montag	27.10.2014	08:00 bis 16:00 Uhr		JUGENDSPARTAG	Für Jugendsparer	Raiffeisenbank
Dienstag	28.10.2014	08:00 bis 16:00 Uhr	Raiffeisenbank Mettmach	SPARTAGE		Raiffeisenbank
Mittwoch	29.10.2014	08:00 bis 12:00 Uhr	Raiffeisenbank Mettmach	SPARTAGE		Raiffeisenbank
Donnerstag	30.10.2014	08:00 bis 16:00 Uhr	Raiffeisenbank Mettmach	SPARTAGE		Raiffeisenbank
Donnerstag	30.10.2014	19:00 bis 22:00 Uhr	EKiZ	Wickelkurs	siehe Homepage! Preis: 15 Euro Anmeldung unter 0699/16886623 erforderlich!	EKiZ
Freitag	31.10.2014	08:00 bis 17:30 Uhr	Raiffeisenbank Mettmach	WELTSPARTAG	Kaffee, Getränke und Brötchenspezialitäten Nachmittags: Weinverkosten mit Josef Hager	Raiffeisenbank

Zivildienst in
ÖSTERREICHBM.I
Bundesministerium für InneresLandes-
Feuerwehrkommando

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 4. Oktober 2014, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm
durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe

**15 Sekunden**

Warnung

**3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 4. Oktober 2014 nur Probealarm!



Alarm

**1 Minute** auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 4. Oktober 2014 nur Probealarm!



Entwarnung

**1 Minute** gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 4. Oktober 2014 nur Probealarm!



Infotelefon am 4. Oktober 2014 von 11:00 bis 14:00 Uhr

Landeswarnzentrale beim Oö. Landes-Feuerwehrkommando

Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!